

Ü40-Kurs mit Anja am 4. und 5. Juli 2015

Für das erste Juliwochenende hatten die Wetterfrösche Temperaturen bis 37 °C angekündigt. Dennoch wollten wir uns hiervon den Spaß bei unserem Ü40-Kurs, der inzwischen schon eine feste Institution geworden ist, nicht verderben lassen. So wurde ein Teil des Programms ab 6 Uhr morgens absolviert, und der Rest des Samstagsspensums in die „kühleren“ Abendstunden ab 18:00 Uhr verlegt.

Wie dem auch sei: Wir waren dieses Mal acht Reiterinnen des älteren Semesters, um von Anja feines, präzises und effektives Reiten zu erlernen. Unter unseren Islandpferden waren alle Altersklassen vertreten, vom Jungspund bis zur 24-jährigen Stute. Unsere Kursziele waren die Verbesserung des Tölts und des Trabs, das Galoppieren in der Halle zu üben sowie Tipps für Gymnastizierung und Durchlässigkeit in allen Gangarten zu erhalten.

Obwohl wir uns alle auf dieses anspruchsvolle Programm freuten, so waren einige von uns, die als Reitbeteiligung nur ein- oder zweimal in der Woche reiten, doch auch ein wenig aufgeregt. Das galt besonders für Martina, die zum ersten Mal Frami, unseren Jungspund, ritt. Die Nervosität legte sich jedoch rasch, als es morgens in der Reithalle in Zweiergruppen losging. Und auch Frami zeigte sich von seiner besten Seite: Er und Martina wuchsen während des Kurses zu einem super Team zusammen.

Am Samstagabend unterrichtete uns Anja bis 21:00 Uhr humorvoll in Einzelstunden. Zwischendurch sprenkelte sie immer wieder die Halle, wobei auch wir samt unserer Pferde hin und wieder eine erfrischende Dusche abbekamen. Den Tag beendeten wir schließlich in gelöster Stimmung bei mitgebrachten Snacks, Hugo, Sekt und einem selbst gebackenen Kuchen von Rena sowie Käseschnecken von Martina. Natürlich wurden auch allerlei Anekdoten aus den unterschiedlichsten Reitererlebnissen zum Besten gegeben.

Der Unterricht am Sonntagmorgen baute auf dem Erlernten des Vortages auf. Die anfängliche Müdigkeit war schnell verflogen, und konzentriert arbeiteten wir wieder an den Gangarten und dem richtigen Sitz. Am Ende gab es nur strahlende Gesichter. Der Ü40-Kurs endete schließlich an einem schattigen Plätzchen, wo wir alles Erlebte noch einmal Revue passieren ließen und auch die Gespräche vom Vorabend fortsetzten. Wen wundert es da, dass dabei auch sogleich der nächste Ü40-Termin für den Oktober verabredet wurde?

Danke Anja, es war super - da waren wir uns alle einig!!!

Stefanie Fiolka, im Juli 2015